



DIE WILDEN HÜHNER SIND LOS

Sie sind bunt, tragen ein prächtiges Gefieder, führen witzige Tänze auf und brauchen besonderen Schutz: unsere heimischen Hühnervögel. Zu den „wilden Hühnern“ in Bayern gehören die Familien der Glattfuß- und der Raufußhühner.

Wer bin ich?

A AUERHUHN

Ich bin der größte heimische Hühnervogel. Mit meinem prächtigen Fächer beeindrucke ich meine Hennen.

C BIRKHUHN

Ich führe einen ausgiebigen Balztanz auf und trage eine auffällige Balzrose am Kopf.

E REBHUHN

Ich lebe gerne in Hecken und putze mein Gefieder am liebsten durch ausgiebige Sandbäder. Im Winter bilde ich mit meiner Familie eine „Kette“.

B SCHNEEHUHN

Ich trage ein weißes Winterkleid und grabe mir im Winter Schneehöhlen, um mich zu verstecken.

D FASAN

Ich stamme ursprünglich aus Asien und wurde von den Römern nach Bayern gebracht. Nachts schlafe ich gerne auf Bäumen.

F WACHTEL

Ich bin das kleinste wilde Huhn. Im Winter ist es mir in Bayern zu kalt, deshalb verreise ich und überwintere in der warmen Sahara.

Wusstest Du schon...

↓ dass Raufußhühner bis zu den Zehen hinab gefiederte Füße haben, die Ständer genannt werden?

↓ dass Glattfußhühner glatte Ständer haben?

↓ dass zu den Raufußhühnern Auerhuhn, Birkhuhn, Haselhuhn und Schneehuhn gehören?

↓ dass sich die „wilden“ Hühner von Knospen, Blättern, Samen, aber auch von Insekten ernähren?

↓ dass sie nur kleine Flügel haben und nur kurze Strecken fliegen können?

↓ dass die Hähne zu ihrer Paarungszeit spektakuläre „Balztänze“ für ihre Hennen aufführen?

MACHT MIT!

Weißt Du, wer ich bin?

Ordne die Vogelnamen den richtigen Bildern und Beschreibungen zu!

Mehr Informationen zu unseren „wilden Hühnern“ findest Du unter www.bjv-frischlinge.de.

Eure Susi

